



Gudrun Petzold

Mitglied des Sächsischen Landtages

Sprecherin für Seniorenpolitik und
Sprecherin für Behindertenpolitik
der AfD-Fraktion Sachsen



René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Ordentliches Mitglied im Verkehrsausschuss
AfD-Bundestagsfraktion



19. Parlamentarischer Infobrief

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

es ging durch die ganze Welt und hallt noch immer nach: Am 25.06.2023 wurde im thüringischen Landkreis Sonneberg mit Herrn Sesselmann der erste AfD-Landrat gewählt. Und eine Woche später, am 02.07.2023, schenkten die Bürger von Raguhn-Jeßnitz ihrem AfD-Bürgermeisterkandidaten, Herrn Loth, mit 51,5 Prozent der Wählerstimmen ihr Vertrauen. Welche Bedeutung hat dies nun für Nordsachsen?

Wir wollen keine Wahlprognosen einfordern oder politische Ansprüche stellen, sondern sehen diese klaren Bürgerentscheidungen als Ansporn für eine weiterhin bürgernahe und konstruktive Arbeit. Denn wie sich in der Landratswahl in Sonneberg gezeigt hat, liegen vielen Bürgern unsere Themen – darunter bessere Energiepolitik, ein Ende der Russland-Sanktionen und eine Kehrtwende in der Asylpolitik – sehr am Herzen. Auch kommunalpolitische Themen wie die mangelhafte Infrastruktur auf dem Land oder fehlende Schulen und Kindergärten brennen den Bürgern auf den Nägeln!

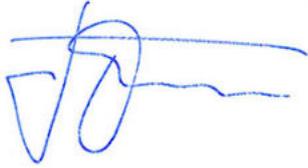
Wir reichen dabei, unabhängig von Parteibuch und Gesinnung, jedem die Hand zu einer konstruktiven und lösungsorientierten Zusammenarbeit im Interesse der Bürger. Der Sonneberger Kreisverband der CDU-Nachwuchsorganisation „Junge Union“ hat dies bereits verstanden und nach einer Gratulation an Herrn Sesselmann auf Twitter geschrieben: „Jetzt gilt es, Ideologie und Wahlkampfretorik beiseitezulegen und in sachorientierte Politik für unseren Landkreis einzusteigen ...“ Leider wurde dieser Beitrag nach medialer Skandalisierung und öffentlichem Druck wieder gelöscht!

Wir lassen uns jedoch vom öffentlichen Kesseltreiben nicht irritieren. Im vorliegenden „19. Parlamentarischen Infobrief“ finden Sie wieder zahlreiche, für den Landkreis Nordsachsen relevante Fakten und Informationen. Besonders möchten wir Sie dabei auf die Kleine Anfrage von mir, Gudrun Petzold, zu [„Straftaten in Torgau 2022“](#), die [drohende endgültige Stilllegung der Heidebahn](#) sowie eine erste untenstehende parlamentarische Zwischenbilanz von mir, René Bochmann, hinweisen.

Wir wünschen Ihnen auch diesmal eine spannende und gewinnbringende

Lektüre!

Mit besten Grüßen



Gudrun Petzold

Mitglied im Sächsischen Landtag

Mitglied im Nordsächsischen Kreistag



René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestags

Mitglied im Nordsächsischen Kreistag

Aus dem Landtag

Gesetzesvorschläge, Anträge, Anfragen



- **Gesetzesentwurf „Fünftes Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen“:** Mit diesem Gesetzesentwurf strebt die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag eine Stärkung der demokratischen Bürgerbeteiligung sowie die Wahrung politischer Neutralität bei der Bestellung von Stadtbezirksräten an. Dazu soll es beispielsweise ermöglicht werden, die Stadtbezirksräte in allen kreisfreien Städten in Sachsen direkt zu wählen. Die Änderung der Gemeindeordnung ist somit folgerichtig und geboten! [Hier finden Sie den vollständigen Gesetzesentwurf.](#)
- **Gesetzesentwurf „Zweites Gesetz zur Änderung des Sächsischen Flüchtlingsaufnahmegesetzes“:** Durch diese Gesetzesänderung strebt die AfD-Fraktion Sachsen an, die Entscheidungskompetenz bei der Unterbringung von Asylbewerbern wieder verstärkt in die Hände der direkt Betroffenen zu geben – nämlich die Landkreise, kreisfreien Städte und Kommunen. Dieser Gesetzentwurf soll somit die Mitsprache der Politiker und Bürger vor Ort und damit auch die Demokratie stärken. Die bisherigen Regelungen sehen keine Mitwirkung auf kommunaler Ebene vor. Das ist ungerecht: Denn die Konsequenzen der Asyl- und Einwanderungspolitik müssen zuerst die Kommunen tragen! [Hier können Sie diesen detaillierten Lösungsvorschlag der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag einsehen!](#)
- **Antrag: „Inländischen Getreidemarkt stabilisieren, Verbraucherschutz stärken – Billigimporte spürbar einschränken und regulieren“:** Der Import landwirtschaftlicher Produkte ukrainischen Ursprungs führt zunehmend zu hohem Konkurrenzdruck für heimische Bauern. Deshalb sollten die EU-Regeln für landwirtschaftliche Güter, einschließlich die zum Pflanzenschutzmitteleinsatz, auch für Importe aus Ländern mit niedrigeren Produktionsstandards gelten. Die Sächsische Staatsregierung wird in dem [hier einzusehenden Antrag](#) u.a. aufgefordert, die Steuer- und Zollfreiheit für Importe von landwirtschaftlichen Gütern aus der Ukraine

auszusetzen. Abzutransportierende Getreidemengen aus Russland und der Ukraine könnten zugleich zur Linderung der Nahrungsmittelknappheit in afrikanischen Ländern eingesetzt werden.

- **Kleine Anfrage „Muslimisches Leben in Sachsen“:** Frau Petzold erkundigt sich in dieser Anfrage unter anderem nach der Zahl der Moscheen und muslimischen Gebetsräume in Sachsen sowie nach der Anzahl der in Sachsen tätigen muslimischen Prediger. Leider ist es der Staatsregierung nicht möglich, dazu und zu eventuellen extremistischen Hintergründen einzelner Moscheen eine genaue Auskunft zu geben. Frau Petzold will zudem wissen, wieviele Ausländer aus bestimmten Ländern aktuell in den Landkreisen und freien Städten im Freistaat Sachsen wohnen. Interessant erscheint, dass laut Antwort der Staatsregierung 11.960 Ausländer, darunter 8.185 Europäer, in Nordsachsen leben. Die meisten von ihnen sind Ukrainer, Polen und Rumänen. [Hier können Sie die Anfragebeantwortung detailliert einsehen.](#)
- **Kleine Anfrage „Straftaten in Torgau 2022“:** Mittels dieser Kleinen Anfrage möchte sich Frau Petzold ein Bild von der aktuellen Kriminalitätsslage in Torgau verschaffen. Aus der Antwort der Staatsregierung geht hervor, dass im Jahr 2022 insgesamt 1.810 Straftaten in Torgau erfasst wurden. Neben Torgau selbst sind es in weit kleinerer Zahl vor allem die Ortsteile Welsau, Beckwitz und Zinna, die die meisten Straftaten aufweisen. Dabei fallen insbesondere Rohheitsdelikte/ Delikte gegen die persönliche Freiheit sowie Diebstahl und nicht näher benannte, sonstige Straftaten ins Gewicht. Im Bereich Torgau-Stadt ist zudem jeder vierte Tatverdächtige kein deutscher Staatsbürger, während in kleineren, randständigeren Ortsteilen mitunter häufiger auch deutsche Tatverdächtige vorhanden sind. [Sehen Sie hier die detaillierte Anfragebeantwortung ein!](#)

Offener Brief



„Politische Neutralität mit Augenmaß und ein offenes Miteinander“

06.07.23

Der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen e.V., Herr Georg Seitz, ist zurückgetreten. Als Gründe werden neben unternehmerischen Herausforderungen für Herrn Seitz ein vermeintlich unrechtmäßig erworbener Dienstgrad genannt. Es erscheint jedoch offensichtlich, dass Herrn Seitz vielmehr ein unvoreingenommener und politisch neutraler Umgang mit unserer Partei, der „Alternative für Deutschland“, zum Verhängnis wurde! [Lesen Sie hier den Offenen Brief von Frau MdL Petzold an den Vizepräsidenten des Sächsischen Landesfeuerwehrverbandes e.V., Herrn Ullmann, zum Thema.](#)

Gesetzesvorschläge, Anträge, Anfragen



Nordsächsische Bürgertour: Im Gespräch mit Unternehmern aus Dahlen und Oschatz

04.07.23

Im Rahmen der „Nordsächsischen Bürgertour“ konnte der Wahlkreis-Mitarbeiter von Frau Petzold, Herr Tobias Heller, im Juni mit Unternehmern und Bürgern in Oschatz sowie Dahlen zahlreiche konstruktive und lösungsorientierte Gespräche führen. [Lesen Sie hier den ausführlichen Bericht dazu!](#)

„3. Inklusionstag“ in Oschatz: Wir waren vor Ort

25.05.23

Der „3. Inklusionstag“ im Oschatzer O-Park war von einem vielfältigem Aktions- und Informationsangebot gekennzeichnet. Herr Tobias Heller war als

Wahlkreismitarbeiter von Frau MdL Petzold vor Ort und sprach mit Verbänden und Bürgern über drängende Probleme. [Hier finden Sie den Bericht zum „3. Inklusionstag“!](#)

Ländliche Regionen bluten aus

**Industrie nach ganz
Sachsen holen!**



GRW-Förderung: Industrie in ländliche Regionen bringen

10.06.2023

Strukturschwachen Regionen in Ostdeutschland will Bundesfinanzminister Lindner (FDP) die finanzielle Unterstützung um die Hälfte kürzen. Das GRW-Förderprogramm soll insgesamt um 600 Millionen Euro schrumpfen. [Lesen Sie](#)

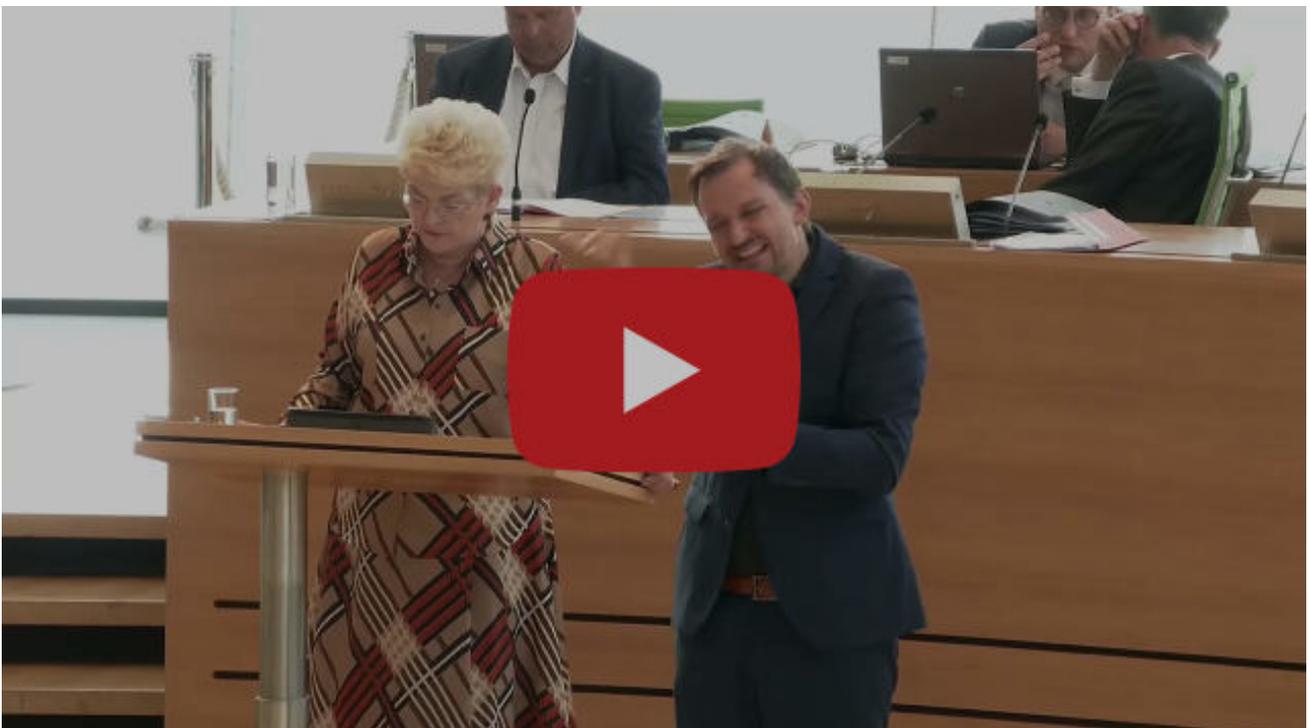
[dazu hier die Pressemitteilung des regionalpolitischen Sprechers der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag, Herrn Thomas Thumm!](#)

Lauterbach-Kahlschlag: Regierung muss Garantie für ländliche Kliniken bis 2038 aussprechen!

26.06.2023

Die „Freie Presse“ berichtete über drohende Schließungen von Krankenhäusern in Sachsen. Nach Lauterbachs „Klinik-Kahlschlag“ könnte z.B. im Vogtland nur das Klinikum Plauen „überlebensfähig“ sein. Für die Maximalversorgung müssten die Vogtländer teilweise sogar über 100 Kilometer bis nach Chemnitz fahren. [Hier finden Sie die Presseerklärung des gesundheitspolitischen Sprechers der AfD-Fraktion Sachsen, Herrn Frank Schaufel, zum Thema!](#)

Reden



Die Fraktion der LINKEN hat zur 72. Plenarsitzung des Sächsischen Landtags eine Große Anfrage zum Thema „Inklusion von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsmarkt“ gestellt. Für die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag hat Frau MdL Petzold in meiner Funktion als behindertenpolitische Sprecherin zum Antrag Stellung bezogen! [Unter diesem Link können Sie das Redemanuskript und das Video der Rede einsehen.](#)



Anlässlich des Entschließungsantrags „Inklusion von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsmarkt“ der LINKEN-Fraktion habe ich am 01.06.23 im Sächsischen Landtag für meine AfD-Fraktion gesprochen. [Das Redemanuskript können Sie hier einsehen.](#) Es handelte sich um meine zweite Rede an diesem Tag im Sächsischen Landtag, die erste Rede zum gleichen Thema finden Sie obenstehend.



Aus dem Bundestag



Initiativen, Anfragen und Arbeitstreffen

Nord Stream 2 – was verschweigt die Bundesregierung?

Der Bundestagsabgeordnete Herr René Bochmann fragte die Bundesregierung in einer Einzelfrage: „Ist es richtig, was die Washington Post am 06.06.2023 berichtete, dass drei Monate vor der Sprengung der Nord-Stream-Pipelines durch Saboteure die US-Regierung von einem verbündeten Staat erfahren haben soll, dass das ukrainische Militär einen verdeckten Angriff auf die Unterwasserinfrastruktur plane und wurde darüber die Bundesregierung, insbesondere der Bundeskanzler Olaf Scholz, informiert?“

Eine ähnliche Frage stellte der AfD-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Harald Weyel schon am 14.10.2022! **Die wiederholte Antwort spricht Bände!**

Antwort: „Nach sorgfältiger Abwägung ist die Bundesregierung zu dem Schluss gekommen, dass eine Auskunft zu der Frage aus Gründen des Staatswohls nicht – auch nicht in eingestufte Form – erteilt werden kann.“ Mit eingestufte Form ist gemeint, dass eine Antwort zwar gegeben werden kann, aber nur für den internen Dienstgebrauch genutzt werden darf, also streng vertraulich. Selbst das passierte nicht. Also verschweigt die Bundesregierung bewusst Informationen, deren Inhalte die Öffentlichkeit zum Staatswohl nicht

wissen darf, denn die Washington Post veröffentlichte es am 06.06.2023.

Antrag Binnenhäfen und Bundeswasserstraßen-Infrastruktur stärken

Die CDU/CSU brachte einen Antrag ins Plenum des Bundestages zur Abstimmung – zuvor gab es dazu eine öffentliche Anhörung von Experten und eine Diskussion im Verkehrsausschuss – den Hafenstandort Deutschland zu stärken. Gemeint waren die Seehäfen, insbesondere Hamburg. Nebenbei bemerkt, dass Verkehrsministerium lag, vom 28.10.2009 bis 8.12.2021 komplett in CSU-Hand!

Gute 12 Jahre hätten CDU/CSU den Hafenstandort Deutschland stärken können. Was wurde aber hinterlassen: eine völlig marode Bundeswasserstraßen-Infrastruktur! Marode Schleusen und Wehre. In ihrem jetzigen Antrag ging es um Seehäfen, aber nicht um die Binnenhäfen nebst ihrer Erreichbarkeit. Dabei leisten die Trimodalen (Wasser, Schiene, Straße) Binnenhäfen einen großen Beitrag zur Versorgung der Wirtschaft und Menschen.

Die AfD wird einen Antrag ins Plenum bringen, den Herr MdB Bochmann und sein Team bereits ausgearbeitet haben, der im AfD-Arbeitskreis Verkehr besprochen wurde, in dem die Stärkung der Binnenhäfen und der Bundeswasserstraßen-Infrastruktur gefordert werden.

Team-Treffen

Am Montag, den 19.06.2023, werteten der Bundestagsabgeordnete Rene Bochmann in einem Team-Treffen die vergangene Arbeit aus. **Insgesamt stellte Herr Bochmann seit Beginn seines Mandates 69 Einzelfragen (4 pro Monat möglich) und 80 Kleine Anfragen.** Viele Kleine Anfragen wurden auch in anderen AfD-Arbeitskreisen begutachtet und genehmigt. **Zu diesen Anfragen kamen noch viele Schreiben an die verschiedensten Ministerien und Fragen an den Wissenschaftlichen Dienst des Bundestages hinzu.** Auch die an ihn gestellten Fragen von Bürgern auf www.abgeordnetenwatch.de beantwortete er zu 100%.

René Bochmann dankte seinem Team für die hervorragende und fast familiäre

Zusammenarbeit!

Kosten der Bundespolizei

Die Bundespolizei schickt seit Jahren Hundertschaften von Bundespolizisten an die Grenzen zu Österreich, Schweiz und neuerdings auch zu Tschechien und Polen. Dort werden die Polizisten in Hotels untergebracht, **die Reise- und Unterbringungskosten hierfür sind enorm**. Das ergab eine Antwort der Bundesregierung auf eine Einzelfrage. Seit 2015 bis 2022 betrug diese Kosten überschlagsmäßig – die genauen Zahlen liegen vor – rd. 83 Millionen Euro. Für 83 Millionen bewachen Bundespolizisten unsere Grenzen, wo das Zauberwort Asyl einem Passierschein gleichkommt.

Reden



In der Politik muss der Bürgerwille zählen! Dies gilt auch für zahlreiche Baumaßnahmen und Planungsverfahren in der Infrastruktur. Die AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag unterstützt zudem ausdrücklich die Beschleunigung von

Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich. Herr Bochmann hat zu diesen und weiteren Themen am 22.06.2023 im Deutschen Bundestag gesprochen!

Aktuelles

**Drohende Stilllegung
der Heidebahn:**

**Wahrheitswidrige
Antwort der
Landesregierung
Sachsen-Anhalt?**

René Bochmann



Ordentliches Mitglied
im Verkehrsausschuss



**Alternative
für
Deutschland**

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Symbolbild einer Baureihe 642, welche auch durch die Heidebahn fährt;
Bildquelle: Erich Westendarp auf Pixabay

Drohende Stilllegung der Heidebahn

25.05.23

Der AfD-Landtagsabgeordnete Matthias Lieschke fragte in einer Kleinen Anfrage an die Landesregierung (Drucksache KA 8/1163) am 02.12.2022 nach dem Stand der Inbetriebnahme der „Heidebahn“ zwischen Pratau und Bad Düben. In der Antwort hieß es unter anderem, dass trotz Ankündigung seitens des Streckenbetreibers (Deutsche Regionaleisenbahn GmbH (kurz DRE)) existierende Mängel nicht abgestellt waren. Das ergab eine Streckenbefahrung im Juli 2021. [Hier finden Sie die vollständige Pressemitteilung dazu.](#)

Bürgerdialog in Leipzig am 06.06.2023

07.06.23

Am 06.06.23 fand erneut der Bürgerdialog „AfD-Bundestagsfraktion vor Ort“, zu Gast beim AfD-Kreisverband Leipzig, statt. In der alten Handelsbörse stellten wir – meine Fraktionskollegen Barbara Lenk, MdB, Edgar Naujok, MdB, und ich – uns den Fragen der interessierten Anwesenden unter Moderation von Hannes Kirmse. [Lesen Sie hier den Bericht dazu!](#)

Gedenken an die Opfer des 17. Juni in Taucha



René Bochmann



Alternative
für
Deutschland

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Gedenken zum 17.06.1953

17.06.2023

Liebe Landsleute,

am 17.06.2023 legte ich, zusammen mit Klaus Hofmann (AfD-Stadtrat in Taucha) und Wolfgang Fechner (AfD-Kreisrat), vormittags in Gedenken an den Volksaufstand in der DDR am 17.06.1953 im Namen unseres AfD-Kreisverbandes ein Blumengebinde nieder. Nach den Worten des Bürgermeisters Tobias Meier konnte im Rahmen der Veranstaltung noch ein Zeitzeuge die Ereignisse des 17.06.1953 mahnend in Erinnerung rufen. [Hier](#)

[finden Sie den Bericht dazu!](#)

Stolzmonat-Herausforderung

20.06.2023

Der Stolzmonat zeigt uns, wofür wir tagtäglich eintreten: Für die Interessen unseres Landes und unseres Volkes! Daher nutzten meine Mitarbeiter und ich bei der gestrigen Besprechung zu Beginn der Plenarwoche die Gelegenheit, um das ganze bildlich darzustellen. Ich bedanke mich recht herzlich für ihr Engagement! [Belesen Sie sich hier zu den Hintergründen!](#)





Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

- [!\[\]\(1e590cb39b200e11edccc3e9ae0ab280_img.jpg\) Facebook-Seite Gudrun Petzold](#)
- [!\[\]\(08d538bbd49d1266b4025336a62d15dd_img.jpg\) Website Gudrun Petzold](#)
- [!\[\]\(c13a915e8b8ddb4a9c32670db98fac42_img.jpg\) Facebook-Seite René Bochmann](#)
- [!\[\]\(f8939e9a0087c5eb420da5511c95ad30_img.jpg\) Website René Bochmann](#)
- [!\[\]\(527fb29a7a70453379f23bb2b112f1ff_img.jpg\) Telegram René Bochmann](#)
- [!\[\]\(475279fdf84956cf5b9169e3c9653eb9_img.jpg\) Instagram René Bochmann](#)

Impressum / V.i.S.d.P.:

Gudrun Petzold, MdL
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

René Bochmann, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sie erreichen uns unter:

E-Mail MdL: gudrun.petzold@slt.sachsen.de

Telefon: 0351 493 4276

E-Mail MdB: rene.bochmann.mdb@bundestag.de

Telefon: 030 227 75571
